



„Et Blättche“



Liebe Hülchrather,

seit unserer letzten Ausgabe im Februar fiebern wir den wärmeren Tagen entgegen, die sich einfach nicht dauerhaft durchsetzen können. Trotz der immer noch teilweise kalten Witterung nimmt das Jahr mit seinen Festen und Veranstaltungen seinen Lauf.

Noch im Februar haben wir einen Dorfputz und am gleichen Tag die Jahreshauptversammlung mit guter Beteiligung durchgeführt.

Der am 11. Mai durchgeführte Bildernachmittag hätte mehr Besucher verdient gehabt. Hans-Josef Sandkaul und Heinrich Schneider hatten unterhaltsame 90 Minuten zu Hülchraths Geschichte in Bild und Wort zusammengestellt.

Nach langem und zähen Ringen mit den Verantwortlichen haben wir es geschafft, die Fläche am Jägerhof als Bolzplatz für Hülchrath zu erhalten. Es wird ihrer Aufmerksamkeit nicht entgangen sein, dass sich hier auch schon Veränderungen eingestellt haben. In einer kleinen Einweihungsfeier im Sommer möchten wir die Nebenfläche gerne eröffnen. Bitte besuchen sie uns und freuen sich mit uns über diese schöne neuen Fläche für die Kinder und Jugendlichen in Hülchrath.

Inhalt

Begrüßung

Aktuelles

Infos

Termine

Projekt

Wenn wir nach vorne blicken, ist unser größtes Fest im Ort schon in Sichtweite. Vom 30.5. - 04.6. feiern wir unser Schützenfest. Ein Dank gilt unserem noch amtierenden Königspaar Hermann und Annekäthe. Wie ich aus nächster Nähe als Königsadjutant miterleben durfte, haben die beiden Hülchrath zu allen Anlässen hervorragend vertreten. Von Anfang an war ihnen die Freude und der Stolz bei dieser tollen Aufgabe anzumerken. Dies hat auch immer wieder auf Zuschauer und Gäste gewirkt, die diese Ausstrahlung mit viel Applaus zu schätzen wussten. Es war ein tolles Erlebnis mit den Beiden unterwegs zu sein.

Unserem kommenden Königspaar Lorenz und Hannelore, die schon eifrig bei den Vorbereitungen sind, wünschen wir ein ebenso schönes Schützenfest mit hoffentlich strahlendem Sonnenschein. Möge alles so funktionieren, wie die Beiden und das emsige Vorstandsteam der Bruderschaft sich dies wünschen. Freuen wir uns alle auf dieses in Hülchrath so traditionell und fröhlich gefeierte Fest der gesamten Gemeinschaft.

Viele Grüße

Armin Day

Aus Trafo-Haus wird Vogel-Haus.

Wer hätte das gedacht, dass sich das Trafo-Haus im wahrsten Sinne des Wortes

(Transformator = Umwandler) bald in ein Haus für bedrohte und geschützte Vogelarten verwandeln wird. Aber was bedeutet das?

Das Trafo-Haus am Kirmesplatz dient unseren Schützen als Lagerhaus und es wird auch in dieser Funktion weiterhin diesem Zweck sinnvoll dienen.

Neu jedoch ist die Idee, diesen Turm einer weiteren Nutzung zu unterziehen, nämlich als Heim für seltener gewordene Vögel und Fledermäuse.

Dieses Konzept wurde übrigens mit Erfolg schon in anderen Landkreisen verwirklicht und in diesem Fall bereits vom Umweltbeauftragten der Stadt Grevenbroich Norbert Wolf als sehr geeignet abgesegnet.

Zunächst denken wir an den Einbau eines Großen Nistkastens für die Schleiereule ganz oben innerhalb der Turmspitze mit einem Ausflugloch nach Norden, zur wetterabgewandten Seite. Gerade Schleiereulen haben in den letzten Jahren ganz erheblich unter den kalten Schneewintern gelitten, vor allem aber auch, weil es immer weniger Nistmöglichkeiten gibt. Dabei ist diese Eule, die übrigens vollkommen lautlos fliegt, ein sehr erfolgreicher Mäusejäger.

Ein kleiner Hoffnungsschimmer: ich sah erst kürzlich eine Schleiereule bei uns im Garten an der Broichstraße. Und wer glaubt, dieser Vogel ließe sich durch lautes Kirmesgetöse vergrämen, der sieht sich getäuscht, denn die Schleiereule (als sogenannter Kulturfolger) hält auch ein tosendes Glockengeläut im Kirchturm aus.

An der abgewandten Seite des Trafo-Häuschens, also zum Graben hin, wollen wir von außen verschiedene Nisthilfen anbringen.

Also an einer Seite, wo wir auch die Gesamt-Optik des Turmes nicht stören. Und obendrein ist das auch eine Seite, die wettergeschützt liegt.

Ganz oben unter der Dachkante möchten wir ausdauernde künstliche

Mehlschwalbennester anbringen, weil auch diese geschützte Art immer weniger Nist-Örtlichkeiten findet.

Darunter, eine Etage tiefer, möchten wir den Fledermäusen eine Wohnstatt anbieten, wahrscheinlich werden hier Zwerg-Fledermaus und Wasser-Fledermaus ihr neues Zuhause finden.

Und sozusagen „parterre“ bieten wir den Sperlingen eine Wohngemeinschaft an.

Sperlinge sind insgesamt sehr stark zurückgegangen – wir aber haben das Glück, dass wir in Hülchrath noch ein paar von ihnen haben, was wir gerne noch unterstützen wollen. Und in der Nachbarschaft platzieren wir noch eine Halbhöhle für Hausrotschwanz, Grauschnäpper oder Bachstelze. Mal sehen, wer zuerst angefliegen kommt.

Insgesamt müssen wir uns aber auch ein klein wenig in Geduld üben, wir können nicht sicher sein, dass all unsere Nisthilfen sofort angenommen werden.

Eine Menge Arbeit kommt auf uns zu – aber viel wichtiger: was kostet uns das alles? Hier müssen wir mit einem Betrag um die 800 Euro rechnen.

Aber höchstwahrscheinlich nicht aus eigener Tasche. Denn wir haben uns an das Amt für Landschaftsplanung des Rhein-Kreises Neuss gewandt und einen Antrag auf Kostenübernahme gestellt. Und hier hat man uns schon signalisiert, dass wir mit einer finanziellen Förderung vielleicht schon im Herbst rechnen dürfen. Die Nisthilfen können dann auch erst gekauft und montiert.....

werden, den großen Schleiereulen-Kasten jedoch wollen wir in Eigenregie herstellen.

An dieser Stelle möchten wir noch ein ganz großes Dankeschön an die Schützenbruderschaft für die Bewilligung aussprechen. So können wir alle stolz darauf sein, ganz aktiv für den Naturschutz etwas getan zu haben.

Ingo Heintzen



Und hier die Rückseite, ganz oben rechts unter der Dachkante soll die Lüftungsöffnung als Einflugloch für die Schleiereule dienen



Unser Trafo-Haus mit Vorderseite (Wappen) und der Grabenseite, an der die Nisthilfen angebracht werden sollen

Runder Tisch der Vereine in Hülchrath

Die Idee gibt es schon länger und auch ein erstes Treffen hat es vor einiger Zeit schon gegeben. Leider war dieses Vereinstreffen in Hülchrath wieder eingeschlafen und sollte wieder ins Leben gerufen werden.

Brudermeister Bernhard Hösen und ich als Vertreter der größeren Gemeinschaften in Hülchrath haben uns schon Anfang des vergangenen Jahres darüber unterhalten, wie wir dieses Treffen wieder aktivieren können. Im April diesen Jahres haben wir dann zu einer ersten Versammlung eingeladen.

Am 19. April haben sich in der Gaststätte Zur Post Vertreter nahezu aller größeren Vereine in Hülchrath getroffen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, konnten wir in die verschiedenen Themen einsteigen. Hierbei hatte fast jeder Vereinsvertreter Themen oder Informationen, die auch die anderen interessierten.

Ein Thema war ein Straßenfest, dass die Dorfgemeinschaft in 2014 zum 10 jährigen Bestehen feiern möchte. Spontan wurde die Beteiligung einiger Hülchrather Vereine zugesagt.

Insgesamt wurde das erste Treffen von allen Beteiligten als eine gelungene, informative Veranstaltung beschrieben.

Wir haben mit dem 27.9. schon einen zweiten Termin in diesem Jahr vereinbart und wollen auch künftig zwei Termine im Jahr beibehalten.

Eine schöne Gelegenheit, unsere Kräfte noch weiter zu bündeln und gemeinsame Aktionen zu planen.

Schon am Abend wurde klar, dass mit mehr Information untereinander auch das Verständnis füreinander wächst.

Armin Day

Teilnehmer: Kirchenvorstand, Katholische Frauengemeinschaft, St. Martinskomitee, Chorgemeinschaft, Alte Herren, Freiwillige Feuerwehr, Jugendvertreter, Bruderschaft, Dorfgemeinschaft, Pfarrortsteam.

Kath. Frauengemeinschaft Hülchrath

Unser alljährlicher Mitglieder-Ausflug ging in diesem Jahr nach Grefrath ins Niederrheinische Freilichtmuseum.

Wir sind gemeinsam mit dem Bus nach Grefrath gefahren, wo wir eine gut 1 ½ stündige „amüsante“ Führung zum Thema: Leben und Wohnen am Niederrhein erleben durften.

Mittags haben wir herzhaft oder süße Pfannkuchen gegessen und uns die Dorenburg, das Spielzeugmuseum und die Ausstellung „Has, Has Osterhas“ angesehen.

Bei wunderschönem, sonnigem Wetter haben wir alle zusammen einen schönen Tag verbracht.

Danke nochmal, für die rege Teilnahme 😊

Für die KfD
Andrea Becker



Alice Lys
Official Zumba Instructor

0177-7468441
alice.lys@comdock.de



Alice 's **ZUMBA®**
FITNESS

Zumba ist eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen.

Während andere Fitnesskonzepte überwiegend dem Leistungsgedanken folgen, steht in meinem Zumba Kurs der Spaß an der Musik im Vordergrund.

Wir treffen uns jeden Freitag um 18.30 Uhr im Sankt Sebastianus Haus in Hülchrath um bei heißen Rhythmen ein paar Kalorien zu Verbrennen.

Teilnehmer:

Ob groß oder klein,
Jung oder alt,
Frau oder Mann,
Jeder der kann!

Kurs Gebühr:

Erwachsene: 5,- Euro Kinder: 3,- Euro

10er Karte Erwachsene: 45,- Euro
10er Karte Kinder: 27,- Euro

Bericht vom Bezirksjungschützentag am 28.4.2013 in Norf

Sonntagmorgen um 9:15 Uhr startete die Hülchrather Delegation, bestehend aus 9 Jungschützen in Richtung Norf. Der übliche Umzug durch das nicht geschmückte Dorf verlief ereignislos. Die wenigen Zuschauer am Straßenrand applaudierten brav. Nach gefühlten 15 km kam dann endlich der festlich geschmückte Sportplatz des ortsansässigen Fußballvereins in Sicht. Ambrosius war uns wohl gesonnen und so nahm der Tag bei vorzüglicher Bewirtung seinen Lauf.

Gegen 12:30 Uhr begannen die Schießwettbewerbe mit dem Schülerprinzenschießen. Brudermeister Bernhard Hösen ließ es sich nicht nehmen den Jungschützen vorher persönlich viel Erfolg zu wünschen.

Für Hülchrath ging Marius Meurer ins Rennen und erreichte einen tollen 5. Platz.

Bei den Älteren schoss sich Christian Uwitz auf einen ebenso beachtlichen 7. Platz.

Bei beiden Wettbewerben hatten die Norfer die Nase vorn und stellen somit den Bezirksschülerprinz und den Bezirksprinz.

Die Hülchrather Mannschaft schoss wie immer als letzte und erreichte trotz des widrigen Umstands (oder vielleicht auch genau deswegen) den 6. Platz. Alles in Allem ein schöner und erfolgreicher Tag für die Hülchrather Jungschützen, der seinen Ausklang dann in der heimischen Gaststätte fand.

Niklas Day



Liebe Hülchrather,
nach vielen bürokratischen Hürden und Mühen ist es nun der
Dorfgemeinschaft gelungen, den Sportplatz im Dorf behalten zu können.

Die bei der Jahreshauptversammlung vorgestellte Planung eines neuen
Tores konnte abschließend umgesetzt werden und so wurde an einem
Samstag von einem kleinen Kreis „Aktiver“ das Tor und der Basketballkorb
„eingepflanzt“ und für die Fußballgemeinde freigegeben.

Wie wir seit dem freudig feststellen, werden die neuen Gerätschaften
gerne und regelmäßig genutzt.

Die Freude über das Gelingen dieses Bauabschnittes möchten wir
mit der offiziellen Einweihung im Sommer abschließen und laden alle
Hülchrather jetzt schon ein.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Natürlich stehen für Groß oder Klein kalten Getränke bereit. Auch die
Fußballschuhe dürfen gerne mitgebracht werden, um das neue Tor
auszuprobieren.

Ein kleiner Wettbewerb im Torwandschießen bietet sich eigentlich an!!!

W.Z.





Unser Dorf hat Zukunft

Dorfgemeinschaft Hülchrath Armin Day Josef-Lecher-Weg 4, 41516 Grevenbroich



Schloss-Stadt Hülchrath

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: _____ Vorname(n): _____

Strasse: _____ PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Kinder, Anzahl: _____ Geburtsjahr: _____

erklärt ihren / seinen Beitritt als Mitglied in den Verein „Dorfgemeinschaft Hülchrath“.

Ort / Datum

Unterschrift(en)

Ich bin / wir sind mit einem Jahresbeitrag in Höhe von:

12,00 Euro Einzelmitgliedschaft

20,00 Euro Familienmitgliedschaft (ab zwei Personen) einverstanden.

Des weiteren bin ich / sind wir damit einverstanden, dass meine / unsere Daten ausschließlich zur vereinsinternen Mitgliederverwaltung, elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit von mir / uns schriftlich widerrufen werden.

Ort / Datum

Unterschrift(en)

Dorfgemeinschaft Hülchrath (Mitgliederbetreuung/-verwaltung)

z. Hd. Herrn Rudi Day
Josef-Lecher-Weg 4
41516 Grevenbroich-Hülchrath

oder

z. Hd. Herrn Hans-Josef Sandkaul
Broichstrasse 25
41516 Grevenbroich-Hülchrath

Bankverbindung: Sparkasse Neuss - BLZ: 305 500 00 - Konto Nr.: 80 224 462

Bildernachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Samstag, den 11. Mai. 2013, haben wir erneut einen Bildernachmittag im Sebastianushaus durchgeführt.
Bei leider sehr geringer Beteiligung (vielleicht wegen des schlechten Wetters) hat Hans-Josef Sandkaul diesmal alte Bilder vom Jägerhof und von der Calvinerbushstraße vorgeführt.
Bei wieder leckerem Kaffee und Kuchen haben die anwesenden Hülchrather sehr lebhaft die Bilder kommentiert und sich auch auf dem einen oder anderen wiedergefunden.
Im Anschluss hat Heinrich Schneider sehr anschaulich Anekdoten aus Hülchrath vorgetragen.
Wir möchten uns auf diesem Wege bei beiden Vortragenden für ihren Einsatz bedanken.
Die zwei Stunden sind, glaube ich, für alle sehr schnell vergangen.
Aber auch im Anschluss wurde noch einige Zeit über Vergangenes gesprochen.
W.Z.



Wer kennt das noch?

Maler-Peter-Nellen-Projekt in der Kindertagesstätte Spatzennest

Die Häse recken sich in die Höhe, neugierige Augen schauen sich um: „Wo ist denn die Unterschrift des Malers versteckt? Oh, da ist ja unser Schloss... und da der Gilbach!“



17 Maxi-KiTa.-Kinder besuchten am 16. Januar 2013 die Gemäldeausstellung des Heimatmalers Peter Nellen in der ehemaligen Synagoge. Zuvor hatten wir besprochen, wer denn Peter Nellen eigentlich war, wann und wo er gelebt hat. „Er war also vielleicht der Opa von meinem Opa?“



Für den Besuch der Ausstellung hatten wir kleine Hocker mitgebracht, damit die Kinder die Bilder auch gut betrachten und die schönen Dinge des Dorfes wiederentdecken konnten. Herr Sandkaul machte uns auf so manche Kleinigkeit und Geschichte in den Bildern aufmerksam. Die Kinder waren sehr beeindruckt, dass man

Einzelheiten tatsächlich so malen kann, wie man sie sonst nur auf einem Foto sieht. Jeder durfte sich ein Lieblingsbild aussuchen, mit dem er/sie schließlich zusammen fotografiert wurde.

In der folgenden Woche entstanden im Spatzennest eigene kleine Kunstwerke. Die ausgesuchten Bilder des Malers klebten wir als Kopie auf ein großes Blatt und unsere jungen Künstler malten „drumherum“ nach eigenen Vorstellungen weiter. Diese neuen Werke sind nun in der Kindertagesstätte ausgestellt und können von alle Interessierten angeschaut werden.

Wer weiß, vielleicht heißt es in 50 Jahren: Dieser berühmte Künstler hat damals schon im Kindergarten an einer Ausstellung mitgewirkt?

M.S.



Aktuelle Termine

30.05.2013	Königsschießen	Schießplatz	14.30 Uhr
01.06.2013 bis	Schützenfest in Hülchrath	Festzelt	
04.06.2013			
05.07.2013	Musik unter Sternen	Schloss Kasematten	19.30 Uhr
13.07.2013	Mittelaltermarkt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
14.07.2013	Mittelaltermarkt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
20.07.2013	Schützenbiwak	Kirmesplatz	15.00 Uhr
27.07.2013	Kubanische Nacht	Schloss Hülchrath	19.00 Uhr
15.09.2013	Pfarrfest	Sebastianusplatz	11.00 Uhr
06.10.2013	Erntedank-Messe	Hofgelände Hösen	10.00 Uhr
12.10.2013	kfd Jahreskaffee	Sebastianushaus	14.00 Uhr
31.10.2013	Halloween Party	Schloss Hülchrath	19.00 Uhr
02.11.2013	Jägerball	Gaststätte „Zur Post“	20.00 Uhr
09.11.2013	St. Martinsumzug	Ortsteile	17.00 Uhr
16.11.2013	Kranzniederlegung	Ehrenmal	18.30 Uhr
29.11.2013	Tannenbaumschmücken	Sebastianusplatz	17.00 Uhr
30.11.2013	kfd Adventskaffee	Sebastianushaus	14.30 Uhr
01.12.2013 bis	Adventsfensteraktion	Hülchrath/Mühlrath	18.30 Uhr
24.12.2013			

Die Dorfgemeinschaft Hülchrath wünscht unserem
Schützenkönigspaar
Lorenz I. und Königin Hannelore
ein unvergessenes Schützenfest 2013

